Energieausweis Mehrfamilienhaus mit Tiefgaragenabfahrt auf GP.276/1 Schulstraße 32 6923 Lauterach

> Energieausweis technischer Anhang Wichtige Hinweise

> > Gerhard Bohle Forachstraße 29 6850 Dornbirn 05572/20651

> > > Jänner 2024



**BEZEICHNUNG** Umsetzungsstand 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgarage Planung Gebäude (-teil) beheitzter Bereich Baujahr ca. 2022 Nutzungsprofil Wohngebäude m. mind. 10 Nutzeinheiten Letzte Veränderung ca. 2022 Straße Schulstraße 32 Katastralgemeinde Lauterach PLZ, Ort KG-Nummer 6923 Lauterach 91116 Grundstücksnr. 276/1 Seehöhe 412

SPEZIFISCHE KENNWERTE AM GEBÄUDESTANDORT	<b>HWB</b> <sub>Ref.</sub> kWh/m²a	<b>PEB</b> kWh/m²a	CO <sub>2eq</sub> kg/m²a	f <sub>GEE</sub>
	J			x/y
A++	10	A++ 45	A++ 6	A++ 0,53
A+		70	10	
A	A 21		15	
В	50			
С		160		
D		220		
E	150	280	50	2,50
F	200	340	60	3,25
G	250	400	70	4,00



HWB<sub>Ref.</sub>: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur zu halten. Dabei werden etwaige Erträge aus Wärmerückgewinnung raumlufttechnischer Anlage nicht berücksichtigt.



**PEB:** Der **Primärenergiebedarf** für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.



**NEB (Nutzenergiebedarf):** Energiebedarf welcher in Räumen und an den Entnahmestellen für Warmwasser rechnerisch bereitgestellt werden muss.



CO<sub>2eq</sub>: Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende äquivalente Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase) für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.



**EEB:** Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) zuzüglich der Verluste des haustechnischen Systems, aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung – abzüglich allfälliger anrechenbarer Energieerträge (z.B. therm. Solar-, Photovoltaikanlage, Umweltwärme). Der **Endenergiebedarf** entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Klima- & Nutzerverhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.



fœ∷ Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

EA-Schlüssel: EKB8V4VT

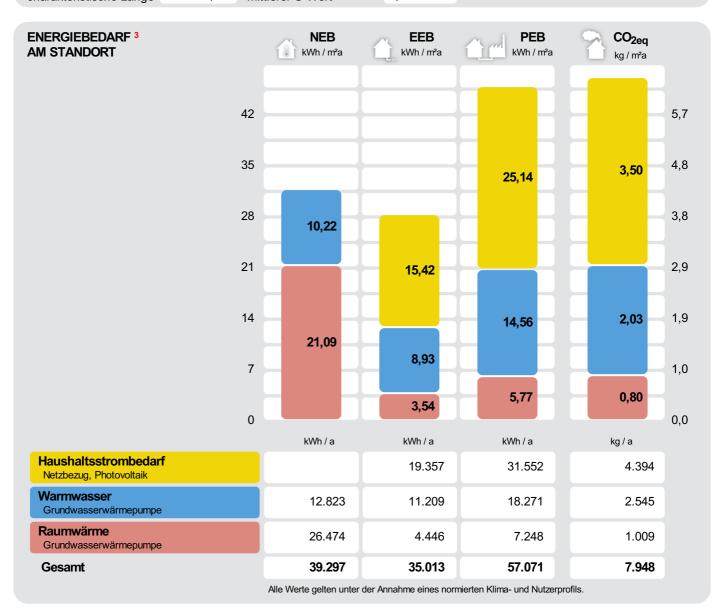
Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils. Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort wieder. Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information und können in Abhängigkeit von der tatsächlichen Nutzung erheblich abweichen.





UDEKENI	

Brutto-Grundfläche	1255,1 m <sup>2</sup>	Heiztage	190	LEK <sub>T</sub> -Wert	17,21
Bezugsfläche	1004,1 m <sup>2</sup>	Heizgradtage 14/22	3594	Bauweise	mittelschwer
Brutto-Volumen	3780,3 m <sup>3</sup>	Klimaregion	West (W) 1	Art der Lüftung	natürliche Lüftung
Gebäude-Hüllfläche	1601,7 m <sup>2</sup>	Norm-Außentemperatur	-11,2 °C	Solarthermie	keine
Kompaktheit A/V	0,4 m <sup>-1</sup>	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	Photovoltaik	22,6 kWp <sup>2</sup>
charakteristische Länge	2,4 m	mittlerer U-Wert	0,25 W/m <sup>2</sup> K		



ERSTELLT		ErstellerIn	Gerhard Bohle
EA-Nr.	202215-3		Forachstraße 29, 6850 Dornbirn
GWR-Zahl			
Ausstellungsdatum	24.01.2024	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	24.01.2034		Gerhard Bohle Forachstraße 28
Rechtsgrundlage	BTV LGBNr. 67/2021 i.V.m BEV LGBNr. 68/2021 - ab 01.01.2024		A-6850 Dornottn Tel./Fax 0 55 72 / 206 51

<sup>1</sup> maritim beeinflusster Westen 2 Peakleistung der PV-Anlage unter Standard-Testbedingungen in kWP. 3 Die spezifischen & absoluten Ergebnisse in kWh/m²a, kg/m²a bzw. kWh/a, kg/a auf Ebene von EEB, PEB und CO<sub>2eq</sub> beinhalten jeweils die zugehörige Hilfsenergie. Etwaige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage (ST) und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Ebenso Umweltwärmeerträge beim Einsatz von Wärmepumpensystemen. Für den Warmwasserwärme- und den Haushaltsstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen. Es werden nur Bereitstellungssysteme angezeigt, welche einen nennenswerten Beitrag beisteuern. Können aus Platzgründen nicht alle Bereitstellungssysteme dargestellt werden, so wird dies durch "u.A." (und Andere) kenntlich gemacht. Weitere Details sind dem technischen Anhang zu entnehmen.



## **ERGÄNZENDE INFORMATIONEN / VERZEICHNIS**

**ERGÄNZENDE INFORMATIONEN** Anforderungen Anforderungen, welche für ein etwaiges baurechtliches Verfahren einzuhalten sind. Neubau Kennzeichnet den Stand der Umsetzung eines Gebäudes zum Zeitpunkt der Umsetzungsstand Planung Ausstellung des Energieausweises. Hintergrund der Baurechtliches Verfahren, Wohnbauförderung Ausstellung Auswahlmöglichkeiten: Baurechtliches Verfahren, Verkauf/Vermietung (Inbestandgabe), Aushangpflicht, Sanierungsberatung, Wohnbauförderung, Energieförderung, Installation / Ersetzung / Modernisierung gebäudetechn. Systeme, andere Gründe Berechnungs-Laut erhaltenen Unterlagen grundlagen Gewährleisten insbesondere im Falle eines Bauverfahrens einen eindeutigen Bezug zu einem definierten Planstand.

Weitere Informationen zu kostenoptimalem Bauen finden Sie unter www.vorarlberg.at/energie

# GEBÄUDE BZW. GEBÄUDETEIL WELCHES/R IM ENERGIEAUSWEIS ABGEBILDET WIRD

Baukörper Auswahlmöglichkeiten: Alleinstehender Baukörper, zonierter Bereich des zonierter Bereich im Gesamtgebäude Gesamtgebäudes, Zubau an bestehenden Baukörper Beschreibung des Gebäude(teils)

Allgemeine

Ausführliche Beschreibung des berechneten Gebäudes bzw. -teiles in Ergänzung zur Kurzbeschreibung auf Seite 1 des Energieausweises.

Hinweise Wesentliche Hinweise zum Energieausweis.

#### **GESAMTES GEBÄUDE**

Beschreibung 21-087 Schulstraße 32 Haus klein - WBF 2024

Beschreibung des gesamten Gebäudes (inklusive der nicht berechneten Teile).

Anzahl der Nutzeinheiten im gesamten Gebäude. Nutzeinheiten 13

Anzahl jener Geschosse im gesamten Gebäude, bei welchen der Großteil der Untergeschosse 1

Brutto-Grundfläche unter dem Geländeniveau liegt.

Obergeschosse Anzahl jener Geschosse im gesamten Gebäude, bei welchen der Großteil über 4

dem Geländeniveau liegt.

## KENNZAHLEN FÜR DIE AUSWEISUNG IN INSERATEN

Der spezifische Heizwärmebedarf (HWB) und der Faktor für die Gesamt-HWB<sub>Ref,SK</sub> 21,09 (A) energieeffizienz (fGEE) sind laut dem Energieausweisvorlage Gesetz 2012 bei In-Bestand-Gabe (Verkauf und Vermietung) verpflichtend in Inseraten anzugeben.

fgee,sk 0,53 (A++)Die Kennzahlen beziehen sich auf das Standortklima

### KENNZAHLEN FÜR DIVERSE FÖRDERUNGEN

Spezifischer, jährlicher Referenz-Heizwärmebedarf (Ref.) am fiktiven HWB<sub>Ref.RK</sub> 19,7 kWh/m<sup>2</sup>a Referenzstandort (RK ... Referenzklima)

Spezifischer, jährlicher Primärenergiebedarf am fiktiven Referenzstandort (RK ... PEBRK 44,8 kWh/m2a

Referenzklima).

Spezifische, jährliche, äquivaltente Kohlendioxidemissionen am fiktiven CO<sub>2eq,RK</sub> 6,2 kg/m<sup>2</sup>a

Referenzstandort (RK ... Referenzklima).

Ökoindikator des Gebäudes (Bilanzgrenze 1) bezogen auf die konditionierte OI3 166,150 Punkte (Bilanzgrenze 1) Bruttogrundfläche. Dieser Wert ist u.a. für die Wohnbauförderung in Vorarlberg

### **ENERGIEAUSWEIS-ERSTELLENDE PERSON**

Kontaktdaten Daten der Energieausweis-Erstellenden Person für die einfache Kontaktaufnahme. **Bohle Gerhard** 

> Gerhard Bohle Forachstraße 29 6850 Dornbirn

Telefon: +43 (0)5572 / 20651 E-Mail: gerhard.bohle@aon.at

GEQ, Version 2024.253901

Berechnungsprogramm- und version mit dem der Energieausweis erstellt wurde.

Berechnungsprogramm



## **VERZEICHNIS**

1.1 - 1.5	Seiten 1 und 2 Ergänzende Informationen / Verzeichnis
2.1 - 2.2	Anforderungen Baurecht
3.1 - 3.6	Bauteilaufbauten
4.1	Empfehlungen zur Verbesserung
5.1	Dokumentation gem. BEV 68/2021 §1 Abs. 3 lit. g bzw. lit. h
6.1	Seite 2 gem. OIB Layout.

## **ANHÄNGE ZUM EA:**

A1 A. Ausdruck GEQ

Alle Teile des Energieausweises sind über die Landesplattform zum Energieausweis einsehbar: https://eawz.at/eaw/ansehen/202215\_3/EKB8V4VT





## 2. ANFORDERUNGEN BAURECHT - BTV, 6. Unterabschnitt - Energieeinsparung und Wärmeschutz, Elektromobilität

### **ZUSAMMENFASSUNG**

Anforderungen

Neubau

Welches Anforderungspaket ist für das (Bau)vorhaben gem. BTV Vlbg. einzuhalten?

Hintergrund der Ausstellung

Baurechtliches Verfahren, Wohnbauförderung

Auswahlmöglichkeiten: Baurechtliches Verfahren, Verkauf/Vermietung (Inbestandgabe), Aushangpflicht, Sanierungsberatung, Wohnbauförderung, Energieförderung, Installation / Ersetzung / Modernisierung gebäudetechn. Systeme, andere Gründe

Sämtliche Anforderungen zum Thema Energieeinsparung und Wärmeschutz, Elektromobilität

alle Anforderungen durch allgemein bekannte Lösungen erfüllt Sämtliche baurechtliche Anforderungen in Vorarlberg gem. BTV, 6. Unterabschnitt "Energieeinsparung und Wärmeschutz, Elektromobilität" sind durch Anwendung von praxisbewährten Lösungen erfüllt oder zu erfüllen. Eine Plausibilitätsprüfung im Rahmen des Bauverfahrens ist dennoch empfehlenswert.

#### ANFORDERUNGEN AN NEUBAUTEN

## Kennzahlen

	3011	ISL		Amoraerung	
HWB <sub>Ref RK</sub>	<b>27,25</b> kwh/m <sup>2</sup> a	19,75	kwh/m <sup>2</sup> a	erfüllt	Die Anforderung an den Heizwärmebedarf bei Neubau von Wohngebäuden gemäß BTV §41 Abs. (3) wurde rechnerisch nachgewiesen.
PEB <sub>RK</sub>	<b>120,00</b> kwh/m <sup>2</sup> a	44,85	kwh/m <sup>2</sup> a	erfüllt	Die Anforderung an den Primärenergiebedarf bei Neubau von Wohngebäuden gemäß BTV §41 Abs. (3) wurde rechnerisch nachgewiesen.
CO <sub>2eq RK</sub>	<b>12,00</b> kg/m <sup>2</sup> a	6,25	kg/m <sup>2</sup> a	erfüllt	Die Anforderung an die äquivalenten Kohlendioxidemissionen bei Neubau von Wohngebäuden gemäß BTV §41 Abs. (3) wurde rechnerisch nachgewiesen.

### wärmeübertragende Bauteile

Anforderungen

vollständig erfüllt

Die Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile gemäß BTV - §41a, OIB-RL6 (Ausgabe April 2019) - Pkt. 4.4.2, 4.4.3 und 4.7 sowie BEV - §1 Abs.(3) lit. c & d ist im Zuge der Ausführung vom Bauherrn oder einem befähigten Vertreter zu beachten bzw. zu erfüllen. Detaillierte Informationen zu den Bauteilen finden Sie im Abschnitt "Bauteilaufbauten".

Energieträger, gebäudetechnische	e Systeme, sommerlicher W	/ärmeschutz
Einsatz hocheffizienter alternativer Energiesysteme	erfüllt (Wärmepumpensystem)	Die Anforderung gemäß BTV §41, Abs. (7) bzw. Abs. (8) ist erfüllt, da ein hocheffizientes alternatives Energiesystem gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 5.1.2 eingesetzt wird. Mindestens 80% des erforderlichen Wärmebedarfs für Raumheizung und Warmwasser wird durch ein Wärmepumpensystem gedeckt.
erneuerbarer Anteil	erfüllt (Wärmebedarf zu mind. 80% mittels WP gedeckt)	Die Anforderung gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 5.2 "Anforderung an den erneuerbaren Anteil" ist erfüllt. Der erforderliche Wärmebedarf für Raumheizung und Warmwasser wird mindestens zu 80% durch ein Wärmepumpensystem unter Einhaltung der Anforderungen an den hierfür geltenden maximal zulässigen Heizenergiebedarf gedeckt.
zentrale Wärmebereitstellung	erfüllt (vorhanden)	Die Anforderung gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 4.12 "Zentrale Wärmebereitstellungsanlage" ist erfüllt, da eine zentrale Wärmebereitstellung für Raumheizung und Warmwasser vorhanden ist.
Wärmerückgewinnung	erfüllt (keine raumlufttechn. Anlage vorgesehen / vorhanden)	Die Anforderung gemäß OIB-RL 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 4.13 "Wärmerückgewinnung" ist erfüllt, da in dem betrachteten Gebäude/-teil keine raumlufttechnische "Zu- und Abluftanlage" vorgesehen / vorhanden ist.
Direkt-elektrische- Widerstandsheizung	erfüllt / ist zu erfüllen	Die Anforderung gemäß BTV §41 Abs. (12) ist erfüllt.
Sommerlicher Wärmeschutz	erfüllt (außenliegende Verschattung)	Die Anforderung an den sommerlichen Wärmeschutz gemäß BTV §41, Abs. (10) gilt bei Verwendung von außen liegende Jalousien, Raffstoren, Rollläden oder Fensterläden als erfüllt.



weitere Anforderungen		
Vermeidung schadensbildende Kondensation und Risiko zur Schimmelbildung	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß OIB Richtlinie 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 4.8 "Schadensbildende Kondensation und Risiko zur Schimmelbildung" sind bei Neubau von Gebäuden und Gebäudeteilen in Abhängigkeit von deren Nutzung einzuhalten. Die Erfüllung der Anforderung ist primär von der Planungs- und Umsetzungsqualität abhängig.
Luft- und Winddichtheit	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß OIB Richtlinie 6 (Ausgabe April 2019), Punkt 4.10 "Luft- und Winddichtheit" sind bei Neubauten einzuhalten. Die Erfüllung der Anforderung ist primär von der Planungs- und Umsetzungsqualität abhängig. Die EA erstellende Person ist angehalten, einen realistisch erreichbaren Luftdichtigkeitswert im EA anzusetzen.
Gebäudetechnische Systeme	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß BTV §41c "Gebäudetechnische Systeme" sind einzuhalten.
Bewertung und Dokumentation	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß BTV §41d "Bewertung und Dokumentation" sind einzuhalten.
EA bei Gebäuden mit starkem Publikumsverkehr	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß BTV §42 "EA bei Gebäuden mit starkem Publikumsverkehr" sind einzuhalten.
Elektromobilität	ist einzuhalten	Die Anforderungen gemäß BTV §42a "Elektromobilität" sind einzuhalten.



## 3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 1/5

## **AUSSENWAND LIFTÜBERFAHRT**

WÄNDE gegen Außenluft

Zustand: neu **Bauteilfläche:** 10,00 m<sup>2</sup> (0,62% der Hüllfäche)

Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R <sub>si</sub> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Stahlbeton	18,00	2,300	0,08
2. Kleber	0,50	1,000	0,01
3. FLAPORplus Fassaden-Dämmplatte EPS-F	14,00	0,031	4,52
4. Kleber	0,50	1,000	0,01
R <sub>se</sub> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	33,00		4,78

U-Wert-Anforderung erfüllt<sup>1</sup>

 $0.21 \le 0.30 \text{ W/m}^2\text{K}$ 

U-Wert des Bauteils: 0,21 W/m<sup>2</sup>K

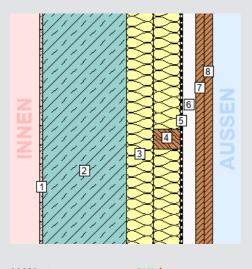
(1,21% der Hüllfäche)

neu

Bauteilfläche: 19,42 m<sup>2</sup>

## **AUSSENWAND STAHLBETON**

WÄNDE gegen Außenluft



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R <sub>si</sub> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Putz	1,00	0,910	0,01
2. Stahlbeton	25,00	2,300	0,11
3. Inhomogen	8,00		
91% ISOVER MULTI-KOMBI PASSIVHAUSFILZ DUO (Feb.2)	8,00	0,034	2,35
9% Lattung	8,00	0,120	0,67
4. Inhomogen	8,00		
91% ISOVER MULTI-KOMBI PASSIVHAUSFILZ DUO (Feb.2)	8,00	0,034	2,35
9% Lattung	8,00	0,120	0,67
5. Tyvek® UV Facade	0,06	0,420	0,00
6. Hinterlüftung	4,00	*1	*1
7. Rauhspund	2,40	*1	*1
8. Schindeln	2,50	*1	*1
R <sub>se</sub> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,13
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	50,96		4,44

Zustand:

U-Wert-Anforderung erfüllt1  $0.23 \le 0.30 \text{ W/m}^2\text{K}$ 

<sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).

U-Wert des Bauteils: 0,23 W/m<sup>2</sup>K

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).



## 3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 2/5

## **AUSSENWAND ZIEGEL**

WÄNDE gegen Außenluft

Bauteilfläche: 619,56 m² (38,70% der Hüllfäche)

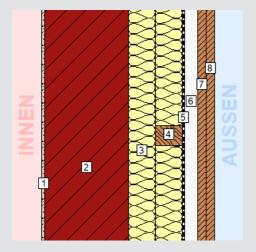
icht

d

A

R

konditioniert (heheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R <sub>si</sub> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Putz	1,00	0,910	0,01
2. Hochlochziegel	25,00	0,340	0,74
3. Inhomogen	8,00		
91% ISOVER MULTI-KOMBI PASSIVHAUSFILZ DUO (Feb.2)	8,00	0,034	2,35
9% Lattung	8,00	0,120	0,67
4. Inhomogen	8,00		
91% ISOVER MULTI-KOMBI PASSIVHAUSFILZ DUO (Feb.2)	8,00	0,034	2,35
9% Lattung	8,00	0,120	0,67
5. Tyvek® UV Facade	0,06	0,420	0,00
6. Hinterlüftung	4,00	*1	*1
7. Rauhspund	2,40	*1	*1
8. Schindeln	2,50	*1	*1
R <sub>se</sub> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,13
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	50,96		5,10

Zustand:

neu

## **U-Wert**-Anforderung **erfüllt**<sup>1</sup>

 $0.20 \le 0.30 \text{ W/m}^2\text{K}$ 

<sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).

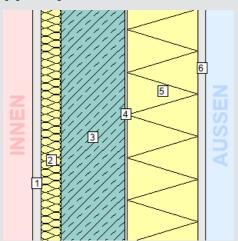
U-Wert des Bauteils: 0,20 W/m<sup>2</sup>K

## WAND ZU FAHRRADRAUM

WÄNDE gegen unbeheizte, frostfrei zu haltende Gebäudeteile (ausgenommen Dachräume) sowie gegen Garagen

Zustand: neu Bauteilfläche: 47 9

**Bauteilfläche:** 47,97 m<sup>2</sup> (3,00% der Hüllfäche)



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R <sub>si</sub> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Gipskartonplatte 2 mal 12,5	2,50	0,210	0,12
2. Vorsatzschale	5,50	0,040	1,38
3. Stahlbeton	18,00	2,300	0,08
4. Kleber	0,50	0,800	0,01
5. RÖFIX FIRESTOP 034-040 MW-Fassadendämmpl.	20,00	0,042	4,76
6. Putz	2,00	0,800	0,03
R <sub>se</sub> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,13
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	48,50		6,62

## **U-Wert**-Anforderung **erfüllt**<sup>1</sup>

 $0.15 \le 0.60 \text{ W/m}^2\text{K}$ 

<sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).

U-Wert des Bauteils: 0,15 W/m<sup>2</sup>K



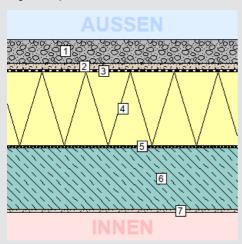
## 3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 3/5

## AUSSENDECKE, WÄRMESTROM NACH OBEN 24 CM IM MITTEL

DECKEN und DACHSCHRÄGEN jeweils gegen Außenluft und gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt)

Zustand: neu

Bauteilfläche: 356,96 m<sup>2</sup> (22,30% der Hüllfäche)



d	λ	R
cm	W/mK	m²K/W
		0,04
8,00	2,000	0,04
2,00	2,000	0,01
0,30	0,500	0,01
24,00	0,029	8,28
0,50	0,230	0,02
20,00	2,300	0,09
1,00	0,470	0,02
		0,10
55,80		8,62
	8,00 2,00 0,30 24,00 0,50 20,00 1,00	m W/mK  8,00 2,000 2,00 2,000 0,30 0,500 24,00 0,029 0,50 0,230 20,00 2,300 1,00 0,470

U-Wert-Anforderung erfüllt1

 $0.12 \le 0.20 \text{ W/m}^2\text{K}$ 

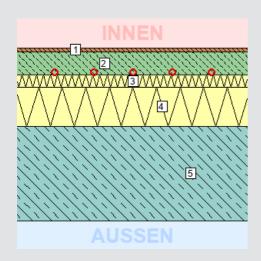
<sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).

U-Wert des Bauteils: 0,12 W/m<sup>2</sup>K

(1,73% der Hüllfäche)

## DECKE ZU UNKONDITIONIERTEM UNGEDÄMMTEN KELLER

DECKEN gegen unbeheizte Gebäudeteile



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R <sub>si</sub> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,17
1. Bawart 2schicht Parkett	1,00	0,160	0,06
2. RÖFIX ZS20 CA-CT-Fliessestrich	6,00	1,400	0,04
3. ROCKWOOL Trittschalldämmplatte Floorrock SE	3,00	0,034	0,88
4. FLAPORplus Wärmedämmplatte EPS-W20	10,00	0,030	3,33
5. Stahlbeton	24,00	2,300	0,10
R <sub>se</sub> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,17
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	44,00		4,76

Zustand:

neu Bauteilfläche: 27,70 m<sup>2</sup>

U-Wert-Anforderung erfüllt1  $0.21 \le 0.40 \text{ W/m}^2\text{K}$ 

R-Wert-Anforderung erfüllt<sup>2</sup>

 $4,32 \ge 3,50 \text{ m}^2\text{K/W}$ 

<sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).

<sup>2</sup> Die Anforderung an den Wärmedurchlasswiderstand, It. OlB-RL6 (April 2019) Pkt. 4.7, der Bauteilschicht(en) zwischen Flächenheizung und dem unbeheizten Gebäudeteil wird erfüllt.

U-Wert des Bauteils: 0,21 W/m<sup>2</sup>K



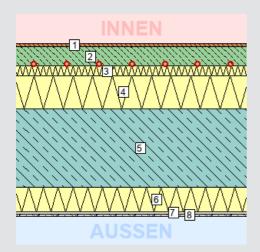
## 3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 4/5

## DECKE ZU FAHRRADRAUM UND MÜLLRAUM IM EG

DECKEN gegen unbeheizte Gebäudeteile

Zustand: neu

Bauteilfläche: 126,37 m<sup>2</sup> (7,89% der Hüllfäche)



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R <sub>si</sub> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,17
Bawart 2schicht Parkett	1,00	0,160	0,06
2. RÖFIX ZS20 CA-CT-Fliessestrich	6,00	1,400	0,04
3. ROCKWOOL Trittschalldämmplatte Floorrock SE	3,00	0,034	0,88
4. EPS-W 20 (19.5 kg/m³)	10,00	0,038	2,63
5. Stahlbeton	24,00	2,300	0,10
6. KI Tektalan A2-SD-75mm	7,50	0,042	1,79
7. Spachtel	0,50	0,800	0,01
8. Mineralputz	0,10	0,700	0,00
R <sub>se</sub> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,17
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	52,10		5,88

U-Wert-Anforderung erfüllt1  $0.17 \le 0.40 \text{ W/m}^2\text{K}$ 

R-Wert-Anforderung erfüllt<sup>2</sup>

 $5,43 \ge 3,50 \text{ m}^2\text{K/W}$ 

## WARME ZWISCHENDECKE GEGEN GETRENNTE WOHN- UND **BETRIEBSEINHEITEN**

DECKEN gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten

Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R <sub>si</sub> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,13
1. Bawart 2schicht Parkett	1,00	0,160	0,06
2. RÖFIX ZS20 CA-CT-Fliessestrich	6,00	1,400	0,04
3. Trennlage	0,02	0,500	0,00
4. ROCKWOOL Trittschalldämmplatte Floorrock SE	3,00	0,034	0,88
5. EPS-W 20 (19.5 kg/m³)	10,00	0,038	2,63
6. Stahlbeton	24,00	2,300	0,10
7. Spachtel	0,30	0,800	0,00
R <sub>se</sub> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,13
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	44,32		3,98

Zustand:

neu

**Bauteilfläche:** 0,00 m<sup>2</sup> (0,00% der Hüllfäche)

U-Wert-Anforderung erfüllt<sup>1</sup>

 $0.25 \le 0.90 \text{ W/m}^2\text{K}$ 

<sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).

U-Wert des Bauteils: 0,25 W/m<sup>2</sup>K

U-Wert des Bauteils: 0,17 W/m<sup>2</sup>K

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Die Anforderung an den Wärmedurchlasswiderstand, It. OIB-RL6 (April 2019) Pkt. 4.7, der Bauteilschicht(en) zwischen Flächenheizung und dem unbeheizten Gebäudeteil wird erfüllt.



## 3. BAUTEILAUFBAUTEN - OPAKE BAUTEILE, SEITE 5/5

## AUSSENDECKE, WÄRMESTROM NACH UNTEN

DECKEN über Außenluft (z.B. über Durchfahrten, Parkdecks)

Sch von R<sub>Si</sub> 1. B 2. F 3. T 4. F 5. E 6. S 7. K 8. S 9. M R<sub>Se</sub>

Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R <sub>si</sub> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,17
1. Bawart 2schicht Parkett	1,00	0,160	0,06
2. RÖFIX ZS20 CA-CT-Fliessestrich	6,00	1,400	0,04
3. Trennlage	0,02	0,500	0,00
4. ROCKWOOL Trittschalldämmplatte Floorrock SE	3,00	0,034	0,88
5. EPS-W 20 (19.5 kg/m³)	10,00	0,038	2,63
6. Stahlbeton	24,00	2,300	0,10
7. KI Tektalan A2-SD-75mm	7,50	0,042	1,79
8. Spachtel	0,50	0,800	0,01
9. Mineralputz	0,10	0,700	0,00
R <sub>se</sub> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,04
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	52,12		5,75

Zustand:

neu

Bauteilfläche: 50,36 m<sup>2</sup> (3,15% der Hüllfäche)

U-Wert des Bauteils: 0,17 W/m<sup>2</sup>K

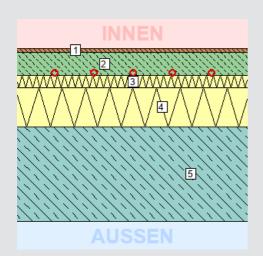
**U-Wert**-Anforderung **erfüllt**<sup>1</sup> 0,17 ≤ 0,20 W/m<sup>2</sup>K

R-Wert-Anforderung erfüllt<sup>2</sup>

 $5,43 \ge 4,00 \text{ m}^2\text{K/W}$ 

## **DECKE ZU GESCHLOSSENER TIEFGARAGE**

DECKEN gegen Garagen



Schicht	d	λ	R
von konditioniert (beheizt) – unkonditioniert (unbeheizt)	cm	W/mK	m²K/W
R <sub>si</sub> (Wärmeübergangswiderstand innen)			0,17
Bawart 2schicht Parkett	1,00	0,160	0,06
2. RÖFIX ZS20 CA-CT-Fliessestrich	6,00	1,400	0,04
3. ROCKWOOL Trittschalldämmplatte Floorrock SE	3,00	0,034	0,88
4. FLAPORplus Wärmedämmplatte EPS-W20	10,00	0,030	3,33
5. Stahlbeton	24,00	2,300	0,10
R <sub>se</sub> (Wärmeübergangswiderstand außen)			0,17
Gesamt (über alle abgebildeten Schichten)	44,00		4,76

Zustand:

neu

**Bauteilfläche:** 153,53 m<sup>2</sup> (9,59% der Hüllfäche)

**U-Wert**-Anforderung **erfüllt**<sup>1</sup> 0,21 ≤ 0,30 W/m<sup>2</sup>K

R-Wert-Anforderung erfüllt<sup>2</sup>

 $4.32 \ge 3.50 \text{ m}^2\text{K/W}$ 

U-Wert des Bauteils: 0,21 W/m<sup>2</sup>K

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Die Anforderung an den Wärmedurchlasswiderstand, It. OIB-RL6 (April 2019) Pkt. 4.7, der Bauteilschicht(en) zwischen Flächenheizung und der Außenluft wird erfüllt.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten lt. BTV §41a (LGBI. 67/2021).

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Die Anforderung an den Wärmedurchlasswiderstand, It. OIB-RL6 (April 2019) Pkt. 4.7, der Bauteilschicht(en) zwischen Flächenheizung und dem unbeheizten Gebäudeteil wird erfüllt.



## 3. BAUTEILAUFBAUTEN - TRANSPARENTE BAUTEILE, SEITE 1/1

## TRANSPARENTE BAUTEILE gegen Außenluft

### Bauteiltyp:

Zustand		neu
Rahmen: JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dä	U <sub>f</sub>	= 0,99 W/m²K
Verglasung: JOSKO Wärmeschutzgl. SWS 0-5XL/34 (ab 2015)	Ug	= 0,50 W/m²K
		g = 0.53
Linearer Wärmebrückenkoeffizient	ψ=	= 0,030 W/mK
Gesamtfläche		188,85 m²
Anteil an Außenwand <sup>1</sup> / Hüllfläche <sup>2</sup>	27	',1 % / 11,8 %
U <sub>w</sub> bei Normfenstergröße:	0,72 W/m²K	erfüllt
Anfdg. an U <sub>w</sub> lt. BTV 67/2021 §41a:	max. 1,40 W/m²K	erruiit
Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten It BTV 841a (LGBL	67/2021)	

### zugehörige Einzelbauteile:

Anz.	$Uw^3$	Bezeichnung
Stk.	W/m²K	
1	0,74	1 - 1,00 x 1,56
1	0,76	2 - 1,50 x 1,56
1	0,76	3 - 1,50 x 1,56
1	0,76	4 - 1,50 x 1,56
1	0,67	5 - 3,50 x 2,36
1	0,69	6 - 2,00 x 2,36
1	0,69	AT - 2,00 x 2,36
3	0,76	7 - 1,50 x 1,56
3	0,74	8 - 1,00 x 1,56
3	0,74	9 - 1,00 x 1,56
3	0,76	10 - 1,50 x 1,56
3	0,76	11 - 1,50 x 1,56
3	0,76	12 - 1,50 x 1,56
3	0,64	13 - 3,50 x 2,36
3	0,73	14 - 1,50 x 2,36
3	0,68	15 - 2,25 x 2,36
3	0,73	16 - 1,50 x 2,36
3	0,67	17 - 2,45 x 2,36
3	0,64	18 - 3,50 x 2,36
3	0,76	19 - 1,50 x 1,56
3	0,76	, ,
3	0,76	21 - 1,50 x 1,56

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten vertikalen Bauteilfläche mit Wärmefluss.

## DACHFLÄCHENFENSTER und sonstige transparente Bauteile horizontal oder in Schrägen gegen Außenluft

## Bauteiltyp:

Zustand		neu
Rahmen: Dachkuppelfensterrahmen, > 50cm PP-Schürze	U <sub>f</sub> =	1,80 W/m²K
Verglasung: Plexiglas für Dachkuppelfenster (4-schalig)	U <sub>q</sub> =	1,50 W/m²K
	_	g = 0.60
Linearer Wärmebrückenkoeffizient	ψ = (	0,040 W/mK
Gesamtfläche		1,00 m <sup>2</sup>
Anteil an Hüllfläche <sup>2</sup>		0,1 %
U <sub>w</sub> bei Normfenstergröße:	1,70 W/m²K	- utrilla
Anfdg. an U <sub>w</sub> lt. BTV 67/2021 §41a:	max. 1,70 W/m²K	erfüllt
Das Bauteil erfüllt die U-Wert-Anforderung für Neubauten It, BTV 841a (LGBI	67/2021)	

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten konditionierten Gebäudehülle.

## zugehöriges Einzelbauteil:

Anz.	$Uw^3$	Bezeichnung
Stk.	W/m²K	
1	1,75	RWA - 1,00 x 1,00

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Anteil transparenter Bauteile (Fenster, Fenstertüren, etc.) an der gesamten konditionierten Gebäudehülle.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Uw in W/m²K auf Grundlage der jeweiligen Fensterabmessungen

 $<sup>^3\,\</sup>mathrm{Uw}$  in  $\mathrm{W/m^2K}$  auf Grundlage der jeweiligen Fensterabmessungen



## 6. Seite 2 gem. OIB Layout

GEBÄUDEKENNDATEN				EA	A-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	1255,1 m²	Heiztage	190	Art der Lüftung	nat. Lüftung
Bezugsfläche (BF)	1004,1 m²	Heizgradtage	3594	Solarthermie	keine
Brutto-Volumen (V <sub>B</sub> )	3780,3 m³	Klimaregion	West (W)	Photovoltaik	22,6 kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1601,7 m²	Norm-Außentemperatur	-11,2 °C	Stromspeicher	keiner
Kompaktheit (AVV)	0,4 m <sup>-1</sup>	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Wärmepumpe
charakteristische Länge ( $\ell_{\mathbb{C}}$ )	2,4 m	mittlerer U-Wert	0,25 W/m²K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF		LEK <sub>T</sub> -Wert	17,21	RH-WB-System (primär)	Wärmepumpe
Teil-BF		Bauweise	mittelschwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V <sub>B</sub>					

WÄRME- UND ENERGIEBEDAI	RF (Referenzklima)	
		Ergebnisse
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB <sub>Ref,RK</sub> =	19,7 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB <sub>RK</sub> =	19,7 kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB <sub>RK</sub> =	27,6 kWh/a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f <sub>GEE,RK</sub> =	0,55
Erneuerbarer Anteil		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standor	tklima)			
Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	26.474 kWh/a	HWB <sub>Ref,SK</sub> =	21,1 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	26.474 kWh/a	HWB <sub>SK</sub> =	21,1 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	$Q_{tw} =$	12.823 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{H,Ref,SK} =$	12.023 KVVII/a	HEB <sub>SK</sub> =	15,5 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e <sub>AWZ,WW</sub> =	15,5 KWI//III a
Energieaufwandszahl Raumheizung			e <sub>AWZ,RH</sub> =	0,20
Energieaufwandszahl Heizen			e <sub>AWZ,H</sub> =	0,50
Haushaltsstrombedarf	Q <sub>HHSB</sub> =	28.589 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q <sub>EEB,SK</sub> =	35.011 kWh/a	EEB <sub>SK</sub> =	27,9 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	Q <sub>PEB,SK</sub> =	56.794 kWh/a	PEB <sub>SK</sub> =	45,2 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q <sub>PEBn.ern.,SK</sub> =	35.542 kWh/a	PEB <sub>n.ern.,SK</sub> =	28,3 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q <sub>PEBern.,SK</sub> =	21.254 kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub> =	16,9 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	7.909 kg/a	CO <sub>2eq,SK</sub> =	6,3 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f <sub>GEE,SK</sub> =	0,53
Photovoltaik-Export	Q <sub>PVE,SK</sub> =	7.807 kWh/a	PVE <sub>EXPORT,SK</sub> =	6,2 kWh/m²a

ERSTELLT		
GWR-Zahl	ErstellerIn	
Ausstellungsdatum	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum		
Geschäftszahl		

## **Datenblatt GEQ**

## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

# HWB<sub>Ref,SK</sub> 21 f<sub>GEE,SK</sub> 0,53

#### Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 1 255  $m^2$  charakteristische Länge  $I_c$  2,36 m Konditioniertes Brutto-Volumen 3 780  $m^3$  Kompaktheit A  $_B$  / V  $_B$  0,42  $m^{-1}$ 

Gebäudehüllfläche A<sub>B</sub> 1 602 m²

## Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: laut Baueingabe, 24.3.2022

Bauphysikalische Daten: laut Angben Haustechnik Daten: laut Angaben

### Haustechniksystem

Raumheizung: Wärmepumpe monovalent (Wasser/Wasser)
Wärmepumpe monovalent (Wasser/Wasser)
Lüftung: Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden
Photovoltaik-System: 22,59kWp; Monokristallines Silicium

### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte
Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung detailliert nach ON B 8110-6-1

#### Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

#### Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

# Bauteil Anforderungen 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

BAUTE	ILE	R-Wert	R-Wert min	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
AW01	Außenwand Ziegel			0,20	0,30	Ja
AW02	Außenwand Stahlbeton			0,22	0,30	Ja
AW03	Außenwand Liftüberfahrt			0,21	0,30	Ja
DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten	5,43	4,00	0,17	0,20	Ja
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach oben 24 cm im Mittel			0,12	0,20	Ja
ID01	Decke zu geschlossener Tiefgarage	4,32	3,50	0,21	0,30	Ja
IW01	Wand zu Fahrradraum			0,15	0,60	Ja
KD01	Decke zu Fahrradraum und Müllraum im EG	5,43	3,50	0,17	0,40	Ja
KD02	Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller	4,32	3,50	0,21	0,40	Ja
ZD01	warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten			0,25	0,90	Ja
FENST	ER			I I-Wert	U-Wert	Erfüllt

FENSTER	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
Prüfnormmaß Typ 1 (T1) (gegen Außenluft vertikal)	0,72	1,40	Ja
Prüfnormmaß Typ 2 (T2) (Dachflächenfenster gegen Außenluft)	1,70	1,70	Ja

Einheiten: R-Wert [m²K/W], U-Wert [W/m²K] Quelle U-Wert max: BTV LGBI.Nr. 67/2021

U-Wert berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

## Wohnbauförderung Neubau 2024

## Anforderungen

Die Einhaltung etwaiger baurechtlicher Anforderungen wird vorausgesetzt.

Einsatz hocheffizientes alternatives Energiesystem für Heizung und Warmwasserbereitung + thermische Solar- oder Photovoltaikanlage

## Zuschläge Klimaschutz

		Grenzwert	
Referenz-Heizwärmebedarf	19,75	<b>24,98</b> kWh/m²a	
CO2	6,25	<b>7,00</b> kg/m²a	
Ol3 BG1 BGF	166,15	<b>84,00</b> Punkte	

### A/V - Verhältnis = 0,423709

Die obigen Berechnungen sind informativ. Die Bewilligung und/oder Förderzusage kann von weiteren Voraussetzungen abhängen und ausschließlich durch die jeweilige Behörde bzw. Förderstelle erteilt werden. Die Software GEQ wurde von Zehentmayer Software GmbH erstellt, die Verantwortung für die Anwendung und die Richtigkeit der Werte liegt beim Anwender.

## Projektanmerkungen

## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

## **Allgemein**

Die Energieausweis ersetzt nicht die bauphysikalische Überprüfung der Bauteile hinsichtlich Dampf, Schall, Statik usw.

Die verwendeten Materialstärken sind einzuhalten, bei Änderungen der Materialstärken und der Materialisierung ist mit dem Ersteller Rücksprache zu halten und gegeben falls der Energieausweis anzupassen.

Abweichungen zur OIB Richtlinie 6 laut § 41 Punkt 10 + 11

Der sommerliche Überwärmungsschutz mit entsprtechender Beschattungseinrichtung laut BTV 67/2021

Pauschalwert für die Verschattung laut BTV 67/2021 Pauschal 0,85 für Gebäudekategorie 1, für alle anderen 0,75.

## Heizlast Abschätzung

## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

# Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr		Baumeister / Baufirma / Bauträger / Planer					
Firma Greif & Sohm Immobilien-P	rojektbau GmbH	Firma Greif & Sohm Immobilien-Projektbau GmbH					
Schwefel 91   Haus B		Schwefel 91   Haus B					
6850 Dornbirn		6850 Dornbirn					
Tel.: +435572202060		Tel.: +435572202060					
Norm-Außentemperatur:	-11,2 °C	Standort: Lauterach					
Berechnungs-Raumtemperatur:	22 °C	Brutto-Rauminhalt der					
Temperatur-Differenz:	33,2 K	beheizten Gebäudeteile: 3 780,28 m³					

Gebäudehüllfläche:

1 601,74 m<sup>2</sup>

Transmissions - Leitwert  Lüftungs - Leitwert  Gebäude-Heizlast Abschätzung	uftwechsel =	= 0,38 1/h	[W/K] [W/K] [kW]	416,81 337,30 25,0
Wärmebrücken (vereinfacht)			[W/K]	38
Summe			[W/K]	363
Fenster in Deckenflächen	188,86			
Summe Außenwandflächen Summe Innenwandflächen	648,98 47,97			
Summe UNTEN-Bauteile	357,96			
Summe OBEN-Bauteile	357,96	•	,	,
IW01 Wand zu Fahrradraum	47,97	0,151	0,70	5,07
ID01 Decke zu geschlossener Tiefgarage	153,53	0,210	0,80	25,77
KD02 Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller	27,70	0,170	0,70	4,07
FE/TÜ Fenster u. Türen  KD01 Decke zu Fahrradraum und Müllraum im EG	189,86 126,37	0,707 0,170	0,70	134,24 15,06
FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben 24 cm im Mittel	356,96	0,116	1,00	41,50
DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten	50,36	0,174	1,00	8,77
AW03 Außenwand Liftüberfahrt	10,00	0,223	1,00	2,10
AW01 Außenwand Ziegel AW02 Außenwand Stahlbeton	619,56 19,42	0,196 0,225	1,00 1,00	121,67 4,36
	A [m²]	U [W/m² K]	f [1]	[W/K]
Bauteile	Fläche	Wärmed koeffizient	Korr faktor	Leitwert

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

# Bauteile 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

AW01	Außenwand Ziegel						
	Adionwand Lieger		von Innen n	ach Außen	Dicke	λ	d/λ
Putz					0,0100	0,910	0,011
Hochloch:	ziegel				0,2500	0,340	0,735
Lattung da	azw.			8,6 %	0,0800	0,120	0,057
	R MULTI-KOMBI PASSIVHAUS	SFILZ DUO (Feb	.2016)	91,4 %		0,034	2,151
Lattung d		25U 7 DUO /5 U	0040)	8,6 %	0,0800	0,120	0,057
	R MULTI-KOMBI PASSIVHAUS	SFILZ DUO (Feb	.2016)	91,4 %	0,0006	0,034 0,420	2,151 0,001
Hinterlüft	IV Facade		*		0,0000	0,420	0,001
Rauhspur			*		0,0240	0,120	0,200
Schindeln			*		0,0250	0,120	0,208
				Di	icke 0,4206		
	RTo 5,3090	RTu 4,8751	RT 5,0921	Dicke ges	samt 0,5096	U-Wert	0,20
Lattung:	Achsabstand	0,700 Breite	0,060		Rse+Rsi 0,	26	
Lattung:	Achsabstand	0,700 Breite	0,060				
AW02	Außenwand Stahlbeton						
71102	Adiscrivand Stambeton		von Innen n	ach Außen	Dicke	λ	d/λ
Putz					0,0100	0,910	0,011
Stahlbeto	n				0,2500	2,300	0,109
Lattung da				8,6 %	0,0800	0,120	0,057
	R MULTI-KOMBI PASSIVHAUS	SFILZ DUO (Feb	.2016)	91,4 %		0,034	2,151
Lattung da			0040	8,6 %	0,0800	0,120	0,057
	R MULTI-KOMBI PASSIVHAUS	SFILZ DUO (Feb	.2016)	91,4 %	0.0006	0,034	2,151
Hinterlüftu	IV Facade		*		0,0006 0,0400	0,420 0,222	0,001 0,180
Rauhspur	•		*		0,0240	0,120	0,200
Schindeln			*		0,0250	0,120	0,208
				Di	icke 0,4206		
	RTo 4,6577	RTu 4,2485	•	Dicke ges	samt 0,5096	U-Wert	0,22
Lattung:	Achsabstand					26	
i attiina:	A 1 1 1 1	0,700 Breite	0,060		Rse+Rsi 0,	20	
Lattung:	Achsabstand	0,700 Breite 0,700 Breite	0,060 0,060		Rse+Rsi 0,	20	
		0,700 Breite			Kse+Ksi U,	20	
AW03	Achsabstand  Außenwand Liftüberfahrt	0,700 Breite		ach Außen	Dicke	λ	d/λ
	Außenwand Liftüberfahrt	0,700 Breite	0,060	ach Außen	·		d / λ 0,078
AW03 Stahlbeto Kleber	Außenwand Liftüberfahrt	0,700 Breite	0,060	ach Außen	Dicke 0,1800 0,0050	λ 2,300 1,000	0,078 0,005
AW03 Stahlbeto Kleber FLAPOR	Außenwand Liftüberfahrt	0,700 Breite	0,060	ach Außen	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400	λ 2,300 1,000 0,031	0,078 0,005 4,516
AW03 Stahlbeto Kleber	Außenwand Liftüberfahrt	0,700 Breite	0,060 von Innen n		Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050	λ 2,300 1,000 0,031 1,000	0,078 0,005 4,516 0,005
AW03 Stahlbeto Kleber FLAPOR Kleber	Außenwand Liftüberfahrt n olus Fassaden-Dämmplatte EPS	0,700 Breite	0,060		Dicke 0,1800 0,0050 0,1400	λ 2,300 1,000 0,031	0,078 0,005 4,516
AW03 Stahlbeto Kleber FLAPOR	Außenwand Liftüberfahrt	0,700 Breite	0,060 von Innen n  Rse+Rsi = 0,17	Dicke ges	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b>	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b>
AW03 Stahlbeto Kleber FLAPOR Kleber DD01	Außenwand Liftüberfahrt n olus Fassaden-Dämmplatte EPS Außendecke, Wärmestro	0,700 Breite	0,060 von Innen n	Dicke ges	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b>	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ
AW03 Stahlbeto Kleber FLAPOR Kleber  DD01  Bawart 2s	Außenwand Liftüberfahrt n olus Fassaden-Dämmplatte EPS Außendecke, Wärmestro	0,700 Breite	0,060  von Innen n  Rse+Rsi = 0,17  von Innen n	Dicke ges	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke 0,0100	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b> λ 0,160	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ 0,063
AW03 Stahlbeto Kleber FLAPOR Kleber  DD01  Bawart 2s RÖFIX ZS	Außenwand Liftüberfahrt  n  olus Fassaden-Dämmplatte EPS  Außendecke, Wärmestrot schicht Parkett  S20 CA-CT-Fliessestrich	0,700 Breite	0,060 von Innen n  Rse+Rsi = 0,17	Dicke ges	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke 0,0100 0,0600	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b> λ 0,160 1,400	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ 0,063 0,043
AW03  Stahlbeto Kleber FLAPORI Kleber  DD01  Bawart 2s RÖFIX ZS Trennlage	Außenwand Liftüberfahrt  n  olus Fassaden-Dämmplatte EPS  Außendecke, Wärmestrot schicht Parkett  S20 CA-CT-Fliessestrich	0,700 Breite S-F m nach unten	0,060  von Innen n  Rse+Rsi = 0,17  von Innen n	Dicke ges	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke 0,0100	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b> λ 0,160	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ 0,063
AW03 Stahlbeto Kleber FLAPOR Kleber  DD01  Bawart 2s RÖFIX ZS Trennlage ROCKWO	Außenwand Liftüberfahrt  n  olus Fassaden-Dämmplatte EPS  Außendecke, Wärmestrot schicht Parkett  S20 CA-CT-Fliessestrich	0,700 Breite S-F m nach unten	0,060  von Innen n  Rse+Rsi = 0,17  von Innen n	Dicke ges	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke 0,0100 0,0600 0,0002	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b> λ 0,160 1,400 0,500	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ 0,063 0,043 0,000
AW03  Stahlbeto Kleber FLAPORE Kleber  DD01  Bawart 2s RÖFIX ZS Trennlage ROCKWC EPS-W 20 Stahlbeto	Außenwand Liftüberfahrt  n  blus Fassaden-Dämmplatte EPS  Außendecke, Wärmestrot  schicht Parkett  520 CA-CT-Fliessestrich  chool Trittschalldämmplatte Floor  0 (19.5 kg/m³)  n	0,700 Breite S-F m nach unten	0,060  von Innen n  Rse+Rsi = 0,17  von Innen n	Dicke ges	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke 0,0100 0,0600 0,0002 0,0300 0,1000 0,2400	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b> λ 0,160 1,400 0,500 0,034 0,038 2,300	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ 0,063 0,043 0,000 0,882 2,632 0,104
AW03  Stahlbeto Kleber FLAPORE Kleber  DD01  Bawart 2s RÖFIX ZS Trennlage ROCKWC EPS-W 20 Stahlbeto KI Tektala	Außenwand Liftüberfahrt  n  blus Fassaden-Dämmplatte EPS  Außendecke, Wärmestrot  schicht Parkett  520 CA-CT-Fliessestrich  chool Trittschalldämmplatte Floor  0 (19.5 kg/m³)	0,700 Breite S-F m nach unten	0,060  von Innen n  Rse+Rsi = 0,17  von Innen n	Dicke ges	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke 0,0100 0,0600 0,0002 0,0300 0,1000 0,2400 0,0750	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b> λ 0,160 1,400 0,500 0,034 0,038 2,300 0,042	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ 0,063 0,043 0,000 0,882 2,632 0,104 1,804
AW03  Stahlbeto Kleber FLAPORE Kleber  DD01  Bawart 2s RÖFIX ZS Trennlage ROCKWC EPS-W 20 Stahlbeto KI Tektala Spachtel	Außenwand Liftüberfahrt  n  olus Fassaden-Dämmplatte EPS  Außendecke, Wärmestrot  schicht Parkett  520 CA-CT-Fliessestrich  olus Trittschalldämmplatte Floor  0 (19.5 kg/m³)  n  an A2-SD-75mm	0,700 Breite S-F m nach unten	0,060  von Innen n  Rse+Rsi = 0,17  von Innen n	Dicke ges	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke 0,0100 0,0600 0,0002 0,0300 0,1000 0,2400 0,0750 0,0050	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b> λ 0,160 1,400 0,500 0,034 0,038 2,300 0,042 0,800	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ 0,063 0,043 0,000 0,882 2,632 0,104 1,804 0,006
AW03  Stahlbeto Kleber FLAPORE Kleber  DD01  Bawart 2s RÖFIX ZS Trennlage ROCKWC EPS-W 20 Stahlbeto KI Tektala	Außenwand Liftüberfahrt  n  olus Fassaden-Dämmplatte EPS  Außendecke, Wärmestrot  schicht Parkett  520 CA-CT-Fliessestrich  olus Trittschalldämmplatte Floor  0 (19.5 kg/m³)  n  an A2-SD-75mm	0,700 Breite S-F m nach unten	0,060  von Innen n  Rse+Rsi = 0,17  von Innen n  F	<b>Dicke ges</b> ach Außen	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke 0,0100 0,0600 0,0002 0,0300 0,1000 0,2400 0,0750 0,0050 0,0010	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b> λ 0,160 1,400 0,500 0,034 0,038 2,300 0,042 0,800 0,700	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ 0,063 0,043 0,000 0,882 2,632 0,104 1,804 0,006 0,001
AW03  Stahlbeto Kleber FLAPORE Kleber  DD01  Bawart 2s RÖFIX ZS Trennlage ROCKWC EPS-W 20 Stahlbeto KI Tektala Spachtel	Außenwand Liftüberfahrt  n  olus Fassaden-Dämmplatte EPS  Außendecke, Wärmestrot  schicht Parkett  520 CA-CT-Fliessestrich  olus Trittschalldämmplatte Floor  0 (19.5 kg/m³)  n  an A2-SD-75mm	0,700 Breite S-F m nach unten	0,060  von Innen n  Rse+Rsi = 0,17  von Innen n	<b>Dicke ges</b> ach Außen	Dicke 0,1800 0,0050 0,1400 0,0050 amt 0,3300  Dicke 0,0100 0,0600 0,0002 0,0300 0,1000 0,2400 0,0750 0,0050	λ 2,300 1,000 0,031 1,000 <b>U-Wert</b> λ 0,160 1,400 0,500 0,034 0,038 2,300 0,042 0,800	0,078 0,005 4,516 0,005 <b>0,21</b> d / λ 0,063 0,043 0,000 0,882 2,632 0,104 1,804 0,006

## **Bauteile**

# 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

FD01 Außendecke, Wärmestrom nach	ohen 24 cm im Mittel			
Aubendecke, Warmestrom nach	von Außen nach li	nnen Dicke	λ	d/λ
Pflanzsubstrat	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	0,0800	2,000	0,040
Drainagebahn		0,0200	2,000	0,010
Dachhaut		0,0030	0,500	0,006
FLAPORplus Wärmedämmplatte EPS-W25		0,2400	0,029	8,276
Aluminium-Bitumendichtungsbahn		0,0050	0,230	0,022
Stahlbeton		0,2000	2,300	0,087
RÖFIX 150 Gips-Kalk-Innenputz		0,0100	0,470	0,021
·	Rse+Rsi = 0,14	Dicke gesamt 0,5580	U-Wert	0,12
ID01 Decke zu geschlossener Tiefgara	age			
	von Innen nach A	ußen Dicke	λ	$d/\lambda$
Bawart 2schicht Parkett		0,0100	0,160	0,063
RÖFIX ZS20 CA-CT-Fliessestrich	F	0,0600	1,400	0,043
ROCKWOOL Trittschalldämmplatte Floorrock SE		0,0300	0,034	0,882
FLAPORplus Wärmedämmplatte EPS-W20		0,1000	0,030	3,333
Stahlbeton		0,2400	2,300	0,104
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,4400	U-Wert	0,21
IW01 Wand zu Fahrradraum				
	von Innen nach A		λ	d/λ
Gipskartonplatte 2 mal 12,5		0,0250	0,210	0,119
Vorsatzschale		0,0550	0,040	1,375
Stahlbeton		0,1800	2,300	0,078
Kleber		0,0050	0,800	0,006
RÖFIX FIRESTOP 034-040 MW-Fassadendämmp	ol.	0,2000	0,042	4,762
Putz		0,0200	0,800	0,025
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,4850	U-Wert	0,15
KD01 Decke zu Fahrradraum und Müllr		0	^	
	von Innen nach Ai		λ	d/λ
Bawart 2schicht Parkett		0,0100	0,160	0,063
RÖFIX ZS20 CA-CT-Fliessestrich	F	0,0600	1,400	0,043
ROCKWOOL Trittschalldämmplatte Floorrock SE		0,0300	0,034	0,882
EPS-W 20 (19.5 kg/m³)		0,1000	0,038	2,632
Stahlbeton		0,2400	2,300	0,104
KI Tektalan A2-SD-75mm		0,0750	0,042	1,804
Spachtel		0,0050	0,800	0,006
Mineralputz		0,0010	0,700	0,001
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,5210	U-Wert	0,17
KD02 Decke zu unkonditioniertem ung		ullan Diaka	2	4/3
Devicest Oceleicht Destrott	von Innen nach A		λ	d / λ
Bawart 2schicht Parkett	F	0,0100	0,160	0,063
RÖFIX ZS20 CA-CT-Fliessestrich	F	0,0600	1,400	0,043
ROCKWOOL Trittschalldämmplatte Floorrock SE		0,0300	0,034	0,882
FLAPORplus Wärmedämmplatte EPS-W20		0,1000	0,030	3,333
Stahlbeton	Deci Dei 0.04	0,2400	2,300	0,104
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,4400	U-Wert	0,21

## **Bauteile**

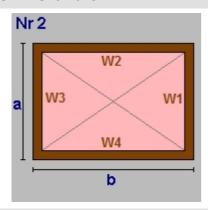
# 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

ZD01 warme Zwischendecke	gegen getrennte Wohn- und Betriebseinhe	eiten		
	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d/λ
Bawart 2schicht Parkett		0,0100	0,160	0,063
RÖFIX ZS20 CA-CT-Fliessestrich	F	0,0600	1,400	0,043
Trennlage		0,0002	0,500	0,000
ROCKWOOL Trittschalldämmplatte Flo	porrock SE	0,0300	0,034	0,882
EPS-W 20 (19.5 kg/m³)		0,1000	0,038	2,632
Stahlbeton		0,2400	2,300	0,104
Spachtel		0,0030	0,800	0,004
	Rse+Rsi = 0.26 <b>Dick</b>	ke gesamt 0.4432	U-Wert	0.25

Dicke ... wärmetechnisch relevante Dicke Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³],  $\lambda$ [W/mK] \*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

## **EG** Grundform



```
Von EG bis OG3

a = 14,29 b = 25,05

lichte Raumhöhe = 2,41 + obere Decke: 0,44 => 2,85m

BGF 357,96m² BRI 1 021,34m³

Wand W1 40,77m² AW01 Außenwand Ziegel

Wand W2 71,47m² AW01

Wand W3 40,77m² AW01

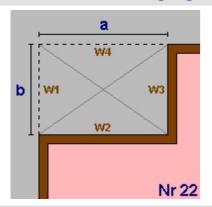
Wand W4 71,47m² AW02 Außenwand Stahlbeton

Decke 357,96m² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W

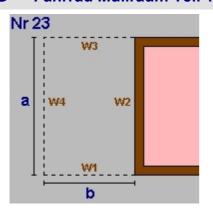
Boden 330,26m² ID01 Decke zu geschlossener Tiefgarage

Teilung 27,70m² KD02
```

## EG überdachter Eingang



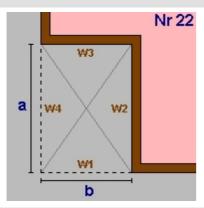
## EG Fahrrad Müllraum Teil 1



```
b = 9,76
a = 9,13
lichte Raumhöhe = 2,41 + \text{obere Decke: } 0,52 \Rightarrow 2,93\text{m}
          -89,11m<sup>2</sup> BRI
                           -261,18m^3
BGF
Wand W1
          -28,61m<sup>2</sup> AW02 Außenwand Stahlbeton
           26,76m<sup>2</sup> IW01 Wand zu Fahrradraum
Wand W2
          -28,61m<sup>2</sup> AW01 Außenwand Ziegel
Wand W3
Wand W4 -26,76m^2 AW01
Decke
           89,11m² KD01 Decke zu Fahrradraum und Müllraum im
          -89,11m<sup>2</sup> ID01 Decke zu geschlossener Tiefgarage
Boden
```

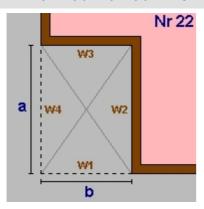
## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

## EG Fahrrad Müllraum Teil 2



```
a = 8,56 b = 3,09 lichte Raumhöhe = 2,41 + obere Decke: 0,52 => 2,93m BGF -26,45\text{m}^2 BRI -77,53\text{m}^3 Wand W1 -9,06\text{m}^2 AW02 Außenwand Stahlbeton Wand W2 25,09\text{m}^2 IW01 Wand zu Fahrradraum Wand W3 9,06\text{m}^2 IW01 Wand zu Fahrradraum Wand W4 -25,09\text{m}^2 IW01 Decke 26,45\text{m}^2 KD01 Decke zu Fahrradraum und Müllraum im Boden -26,45\text{m}^2 ID01 Decke zu geschlossener Tiefgarage
```

## EG Fahrrad Müllraum Teil 3

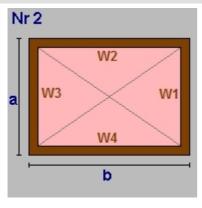


```
a = 5,38 b = 2,01 lichte Raumhöhe = 2,41 + obere Decke: 0,52 => 2,93m BGF -10,81\text{m}^2 BRI -31,70\text{m}^3 Wand W1 -5,89\text{m}^2 AW02 Außenwand Stahlbeton Wand W2 15,77\text{m}^2 IW01 Wand zu Fahrradraum Wand W3 5,89\text{m}^2 IW01 Wand W4 -15,77\text{m}^2 IW01 Decke 10,81\text{m}^2 KD01 Decke zu Fahrradraum und Müllraum im Boden -10,81\text{m}^2 ID01 Decke zu geschlossener Tiefgarage
```

## **EG Summe**

## EG Bruttogrundfläche [m²]: 181,23 EG Bruttorauminhalt [m³]: 503,33

## **OG1** Grundform



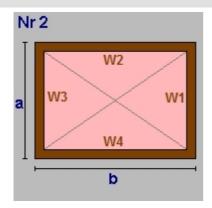
```
Von EG bis OG3
a = 14,29
                 b = 25,05
lichte Raumhöhe = 2,41 + \text{obere Decke: } 0,44 \Rightarrow 2,85m
           357,96m<sup>2</sup> BRI 1 021,34m<sup>3</sup>
            40,77m<sup>2</sup> AW01 Außenwand Ziegel
Wand W1
            71,47m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
            40,77m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
Wand W4
            71,47m<sup>2</sup> AW01
           357,96\text{m}^2 ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
Decke
          -357,96m² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
Boden
```

## **OG1 Summe**

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 357,96 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 1 021,34

## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

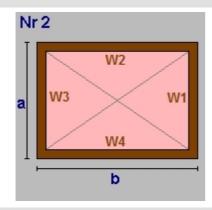
## **OG2** Grundform



## **OG2 Summe**

OG2 Bruttogrundfläche [m²]: 357,96 OG2 Bruttorauminhalt [m³]: 1 021,34

## **OG3** Grundform



```
Von EG bis OG3
a = 14,29
                 b = 25,05
lichte Raumhöhe = 2,41 + \text{obere Decke: } 0,56 \Rightarrow 2,97m
           357,96m<sup>2</sup> BRI 1 062,44m<sup>3</sup>
Wand W1
             42,41m<sup>2</sup> AW01 Außenwand Ziegel
            74,35m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
Wand W3
            42,41m<sup>2</sup> AW01
           74,35m<sup>2</sup> AW01
357,96m<sup>2</sup> FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben 24 c
Wand W4
Decke
          -357,96m² ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
Boden
```

## **OG3** Freieingabe



Wand W1 10,00m<sup>2</sup> AW03 Außenwand Liftüberfahrt

## **OG3 Summe**

OG3 Bruttogrundfläche [m²]: 357,96

## **Deckenvolumen DD01**

Fläche 50,36  $m^2$  x Dicke 0,52  $m = 26,25 m^3$ 

### **Deckenvolumen ID01**

Fläche 153,53  $m^2$  x Dicke 0,44  $m = 67,55 m^3$ 

## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

## **Deckenvolumen KD01**

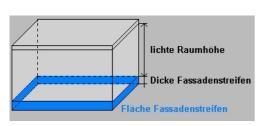
Fläche 126,37  $m^2$  x Dicke 0,52  $m = 65,84 m^3$ 

**Deckenvolumen KD02** 

Fläche  $27,70 \text{ m}^2 \text{ x Dicke } 0,44 \text{ m} = 12,19 \text{ m}^3$ 

Bruttorauminhalt [m³]: 171,83

## Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand		Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	_	ID01	0,440m	34,74m	15,29m²
AW02	-	ID01	0,440m	10 <b>,</b> 19m	4,48m²
TWO1	_	TD01	0 - 440m	14.23m	6.26m²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 1 255,12 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 3 780,28

# Fenster und Türen 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

Тур	Baute	il Anz	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
		Prüf	normmaß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	0,50	0,99	0,025	1,23	0,72		0,53	
		Prüf	fnormmaß Typ 2 (T2)	1,23	1,48	1,82	1,50	1,80	0,040	1,23	1,70		0,60	
										2,46				
N														
T1	EG AW01	1	1 - 1,00 x 1,56	1,00	1,56	1,56	0,50	0,99	0,025	1,00	0,74	1,16	0,53	0,75
T1	OG1 AW01	1	7 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG1 AW01	1	8 - 1,00 x 1,56	1,00	1,56	1,56	0,50	0,99	0,025	1,00	0,74	1,16	0,53	0,75
T1	OG1 AW01	1	9 - 1,00 x 1,56	1,00	1,56	1,56	0,50	0,99	0,025	1,00	0,74	1,16	0,53	0,75
T1	OG2 AW01	1	7 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG2 AW01	1	8 - 1,00 x 1,56	1,00	1,56	1,56	0,50	0,99	0,025	1,00	0,74	1,16	0,53	0,75
T1	OG2 AW01	1	9 - 1,00 x 1,56	1,00	1,56	1,56	0,50	0,99	0,025	1,00	0,74	1,16	0,53	0,75
T1	OG3 AW01	1	7 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG3 AW01	1	8 - 1,00 x 1,56	1,00	1,56	1,56	0,50	0,99	0,025	1,00	0,74	1,16	0,53	0,75
T1	OG3 AW01	1	9 - 1,00 x 1,56	1,00	1,56	1,56	0,50	0,99	0,025	1,00	0,74	1,16	0,53	0,75
T2	OG3 FD01	1	RWA - 1,00 x 1,00	1,00	1,00	1,00	1,50	1,80	0,040	0,58	1,75	1,75	0,60	0,75
		11				18,94				12,08		15,18		
0														
T1	EG AW01	1	2 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	EG AW01	1	3 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	EG AW01	1	4 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG1 AW01	1	10 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG1 AW01	1	11 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG1 AW01	1	12 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG2 AW01	1	10 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG2 AW01	1	11 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG2 AW01	1	12 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG3 AW01	1	10 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG3 AW01	1	11 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG3 AW01	1	12 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
		12				28,08				18,00		21,24		
S														
T1	EG AW02			3,50	2,36	8,26	0,50	0,99	0,025	6,40	0,67	5,51		0,75
T1	EG AW02		6 - 2,00 x 2,36	2,00	2,36	4,72	0,50	0,99	0,025	3,48	0,69	3,26		0,75
T1	OG1 AW01		13 - 3,50 x 2,36	3,50	2,36	8,26	0,50	0,99	0,025	6,66	0,64	5,28		0,75
T1	OG1 AW01	1	14 - 1,50 x 2,36	1,50	2,36	3,54	0,50	0,99	0,025	2,42	0,73	2,59		0,75
T1	OG1 AW01	1		2,25	2,36	5,31	0,50	0,99	0,025	4,01	0,68	3,60		0,75
T1	OG1 AW01	1		1,50	2,36	3,54	0,50	0,99	0,025	2,42	0,73	2,59		0,75
T1	OG1 AW01		17 - 2,45 x 2,36	2,45	2,36	5,78	0,50	0,99	0,025	4,43	0,67	3,87	0,53	0,75
T1	OG1 AW01		18 - 3,50 x 2,36	3,50	2,36	8,26	0,50	0,99	0,025	6,66	0,64	5,28	0,53	0,75
T1	OG2 AW01		13 - 3,50 x 2,36	3,50	2,36	8,26	0,50	0,99	0,025	6,66	0,64	5,28		0,75
T1	OG2 AW01	1		1,50	2,36	3,54	0,50	0,99	0,025	2,42	0,73	2,59		0,75
T1	OG2 AW01		15 - 2,25 x 2,36	2,25	2,36	5,31	0,50	0,99	0,025	4,01	0,68	3,60		0,75
T1	OG2 AW01		16 - 1,50 x 2,36	1,50	2,36	3,54	0,50	0,99	0,025	2,42	0,73	2,59	0,53	0,75
T1	OG2 AW01	1		2,45	2,36	5,78	0,50	0,99	0,025	4,43	0,67	3,87		0,75
T1	OG2 AW01	1	18 - 3,50 x 2,36	3,50	2,36	8,26	0,50	0,99	0,025	6,66	0,64	5,28	0,53	0,75

## Fenster und Türen

# 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

Тур	Bauteil Anz. Bezeichnung				Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
T1	OG3	AW01	1	13 - 3,50 x 2,36	3,50	2,36	8,26	0,50	0,99	0,025	6,66	0,64	5,28	0,53	0,75
T1	OG3	AW01	1	14 - 1,50 x 2,36	1,50	2,36	3,54	0,50	0,99	0,025	2,42	0,73	2,59	0,53	0,75
T1	OG3	AW01	1	15 - 2,25 x 2,36	2,25	2,36	5,31	0,50	0,99	0,025	4,01	0,68	3,60	0,53	0,75
T1	OG3	AW01	1	16 - 1,50 x 2,36	1,50	2,36	3,54	0,50	0,99	0,025	2,42	0,73	2,59	0,53	0,75
T1	OG3	AW01	1	17 - 2,45 x 2,36	2,45	2,36	5,78	0,50	0,99	0,025	4,43	0,67	3,87	0,53	0,75
T1	OG3	AW01	1	18 - 3,50 x 2,36	3,50	2,36	8,26	0,50	0,99	0,025	6,66	0,64	5,28	0,53	0,75
	20						117,05				89,68		78,40		
W															
T1	EG	AW01	1	AT - 2,00 x 2,36	2,00	2,36	4,72	0,50	0,99	0,025	3,48	0,69	3,26	0,53	0,75
T1	OG1	AW01	1	19 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG1	AW01	1	20 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG1	AW01	1	21 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG2	AW01	1	19 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG2	AW01	1	20 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG2	AW01	1	21 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG3	AW01	1	19 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG3	AW01	1	20 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
T1	OG3	AW01	1	21 - 1,50 x 1,56	1,50	1,56	2,34	0,50	0,99	0,025	1,50	0,76	1,77	0,53	0,75
			10				25,78				16,98		19,19		
Summe	!		53				189,85			-	36,74		134,01		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor Typ... Prüfnormmaßtyp

# Rahmen 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

Bezeichnung	Rb.re.	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.		Pfost Anz.	Pfb.		V-Sp. Anz.	Spb.	
Typ 1 (T1)	0,120	0,120	0,120	0,120	33	AIIZ.	111	AIIZ.	111	AIIZ.	AIIZ.	111	JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
Typ 2 (T2)	0.120	0,120	0,120	0.120	33								(ohne Arm. ohne Dämm.)  Dachkuppelfensterrahmen, > 50cm
,, ,	0,120	0,120	0,120	0,120	55								PP-Schürze
1 - 1,00 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36								JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
2 - 1,50 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
3 - 1,50 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
4 - 1,50 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						(ohne Arm. ohne Dämm.) JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
5 - 3,50 x 2,36	0.120	0,120	0,120	0,120	22	1	0,120	1	0,120				(ohne Arm. ohne Dämm.) JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
	''	,	,	,			•		0,120				(ohne Arm. ohne Dämm.)
6 - 2,00 x 2,36	0,120	0,120	0,120	0,120	26	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
AT - 2,00 x 2,36	0.120	0,120	0,120	0,120	26	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
, ,	0,120	0,120	0,120	0,120	20	'	0,120						(ohne Arm. ohne Dämm.)
7 - 1,50 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
8 - 1,00 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36								(ohne Arm. ohne Dämm.) JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
0 - 1,00 X 1,00	0,120	0,120	0,120	0,120	30								(ohne Arm. ohne Dämm.)
9 - 1,00 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36								JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
10 1 FO v 1 FC	0.400	0.400	0.400	0.400	00		0.400						(ohne Arm. ohne Dämm.)
10 - 1,50 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
11 - 1,50 x 1,56	0.120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
	', '	,	,	,			•						(ohne Arm. ohne Dämm.)
12 - 1,50 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
13 - 3,50 x 2,36	0.120	0,120	0,120	0.120	19	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
,	0,120	0,120	0,120	0,120	10	'	0,120						(ohne Arm. ohne Dämm.)
14 - 1,50 x 2,36	0,120	0,120	0,120	0,120	32	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
15 - 2,25 x 2,36	0.120	0.120	0,120	0.120	25	1	0 120						(ohne Arm. ohne Dämm.) JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
10 - 2,20 X 2,00	0,120	0,120	0,120	0,120	23	'	0,120						(ohne Arm. ohne Dämm.)
16 - 1,50 x 2,36	0,120	0,120	0,120	0,120	32	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
47 0 45 v 0 26	0.400	0.400	0.400	0.400	00		0.400						(ohne Arm. ohne Dämm.) JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
17 - 2,45 x 2,36	0,120	0,120	0,120	0,120	23	1	0,120						(ohne Arm. ohne Dämm.)
18 - 3,50 x 2,36	0,120	0,120	0,120	0,120	19	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
	'												(ohne Arm. ohne Dämm.)
19 - 1,50 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL (ohne Arm. ohne Dämm.)
20 - 1,50 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
	0,120	,	,	3,123	00		•						(ohne Arm. ohne Dämm.)
21 - 1,50 x 1,56	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,120						JOSKO Kunststoffrahmen OPAL
RWA - 1,00 x 1,00	0.120	0,120	0,120	0,120	42								(ohne Arm. ohne Dämm.) Dachkuppelfensterrahmen, > 50cm
1,00 x 1,00	0,120	0,120	0,120	0,120	42								PP-Schürze

Rb.li,re,o,u ..... Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]

H-Sp. Anz ..... Anzahl der horizontalen Sprossen V-Sp. Anz ..... Anzahl der vertikalen Sprossen Stb. ..... Stulpbreite [m]

Pfb. ..... Pfostenbreite [m] Typ ..... Prüfnormmaßtyp

% ....... Rahmenanteil des gesamten Fensters Spb. .... Sprossenbreite [m]

# Verschattung detailliert

# 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

1 Ho	orizontüber	höhung		2 horizontale Überstände						3 vertikale (seitliche) Überstände					
		α									α	a2			
	Bauteil	Bezeichnung	1 α	$F_{hw}$	F <sub>hs</sub>	2 α	F <sub>ow</sub>	F <sub>os</sub>	3 α1	α2	$F_{fw}$	$F_{fs}$	F <sub>sw</sub>	F <sub>ss</sub>	
N															
EG	AW01	1 - 1,00 x 1,56	20,0	0,750	0,760	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,760	
OG1	AW01	7 - 1,50 x 1,56	20,0	0,750	0,760	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,760	
OG1	AW01	8 - 1,00 x 1,56	20,0	0,750	0,760	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,760	
OG1		9 - 1,00 x 1,56	20,0	0,750	0,760	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,760	
	AW01	7 - 1,50 x 1,56	20,0	0,750	0,760	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,760	
	AW01	8 - 1,00 x 1,56	20,0	0,750	0,760	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,760	
	AW01	9 - 1,00 x 1,56	20,0	0,750	0,760	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,760	
	AW01	7 - 1,50 x 1,56 8 - 1,00 x 1,56	20,0	0,750	0,760	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,760	
	AW01 AW01	9 - 1,00 x 1,56	20,0	0,750 0,750	0,760	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000 1,000	1,000 1,000	0,750	0,760	
	FD01	RWA - 1,00 x 1,00	0,0	1,000	0,760 1,000	40,0	1,000 0,750	1,000 0,820	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750 0,750	0,760 0,820	
			1 -7-	,	,,,,,,	1 -7-			1 -7-	-,-	,	,	.,	.,.	
0	*****	0 150 v 150	1.70	0.754			4.000	4 000			4 000	4.000		• • • •	
EG	AW01	2 - 1,50 x 1,56	17,8	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
EG	AW01 AW01	3 - 1,50 x 1,56 4 - 1,50 x 1,56	17,8	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
EG OG1	AW01	10 - 1,50 x 1,56	17,8 17,8	0,751 0,751	0,804 0,804	0,0	1,000 1,000	1,000 1,000	0,0	0,0	1,000 1,000	1,000 1,000	0,751 0,751	0,804 0,804	
0G1	AW01	11 - 1,50 x 1,56	17,8	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
	AW01	12 - 1,50 x 1,56	ŀ	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
	AW01	10 - 1,50 x 1,56	17,8	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
	AW01	11 - 1,50 x 1,56	17,8	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
OG2	AW01	12 - 1,50 x 1,56	17,8	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
OG3	AW01	10 - 1,50 x 1,56	17,8	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
OG3	AW01	11 - 1,50 x 1,56	17,8	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
OG3	AW01	12 - 1,50 x 1,56	17,8	0,751	0,804	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804	
S															
EG	AW02	5 - 3,50 x 2,36	22,5	0,750	0,865	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865	
EG	AW02	6 - 2,00 x 2,36	22,5	0,750	0,865	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865	
OG1	AW01	13 - 3,50 x 2,36	22,5	0,750	0,865	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865	
OG1		14 - 1,50 x 2,36	22,5	0,750	0,865	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865	
OG1		15 - 2,25 x 2,36	22,5	0,750	0,865	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865	
OG1		16 - 1,50 x 2,36	22,5	0,750	0,865	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865	
OG1		17 - 2,45 x 2,36	22,5	0,750	0,865	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865	
	AW01	18 - 3,50 x 2,36	22,5	0,750	0,865	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865	
OG2	AW01	13 - 3,50 x 2,36	22,5	0,750	0,865	0,0	1,000	1,000	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865	

## Verschattung detailliert

# 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

	Bauteil	Bezeichnung	1 o	F <sub>hw</sub>	$F_{hs}$	2	α	$F_{ow}$	Fos	3	α1	$\alpha 2$	$F_{fw}$	F <sub>fs</sub>	$F_{sw}$	F <sub>ss</sub>
OG2	AW01	14 - 1,50 x 2,36	22	5 0,750	0,865		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG2	AW01	15 - 2,25 x 2,36	22	5 0,750	0,865	İ	0,0	1,000	1,000	İ	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG2	AW01	16 - 1,50 x 2,36	22	5 0,750	0,865		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG2	AW01	17 - 2,45 x 2,36	22	5 0,750	0,865		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG2	AW01	18 - 3,50 x 2,36	22	5 0,750	0,865	İ	0,0	1,000	1,000	Ī	0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG3	AW01	13 - 3,50 x 2,36	22	5 0,750	0,865		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG3	AW01	14 - 1,50 x 2,36	22	5 0,750	0,865		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG3	AW01	15 - 2,25 x 2,36	22	5 0,750	0,865		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG3	AW01	16 - 1,50 x 2,36	22	5 0,750	0,865		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG3	AW01	17 - 2,45 x 2,36	22	5 0,750	0,865		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
OG3	AW01	18 - 3,50 x 2,36	22	5 0,750	0,865		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,750	0,865
W																
EG	AW01	AT - 2,00 x 2,36	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804
OG1	AW01	19 - 1,50 x 1,56	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804
OG1	AW01	20 - 1,50 x 1,56	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804
OG1	AW01	21 - 1,50 x 1,56	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804
OG2	AW01	19 - 1,50 x 1,56	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804
OG2	AW01	20 - 1,50 x 1,56	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804
OG2	AW01	21 - 1,50 x 1,56	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804
OG3	AW01	19 - 1,50 x 1,56	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804
OG3	AW01	20 - 1,50 x 1,56	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804
OG3	AW01	21 - 1,50 x 1,56	17	8 0,751	0,804		0,0	1,000	1,000		0,0	0,0	1,000	1,000	0,751	0,804

F<sub>h</sub>... Verschattungsfaktor für den Horizont (Topographie)

$$F_{ss} = F_{hs} \times F_{os} \times F_{fs}$$
  $F_{sw} = F_{hw} \times F_{ow} \times F_{fw}$ 

F<sub>o</sub>... Verschattungsfaktor der Überhange

F<sub>f</sub> ... Verschattungsfaktor der seitlichen Überstände

F<sub>s</sub> ... Verschattungsfaktor

α ... Neigungswinkel [°]

s ... Sommer

w ... Winter

## **RH-Eingabe**

## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

# Raumheizung

**Allgemeine Daten** 

Wärmebereitstellung gebäudezentral

**Abgabe** 

Haupt Wärmeabgabe Flächenheizung

Systemtemperatur 35°/28°

Regelfähigkeit Raumthermostat-Zonenregelung mit Zeitsteuerung

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Verteilung</u>				Leitungslängen lt. Defaultwerten						
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu	Außen- Durchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]				
Verteilleitungen	Ja	Rohrdurchmesser 3/3	[mm]	Ja	55,70	0				
Steigleitungen Anbindeleitunge	Ja n Nein	3/3	20,0	Ja Nein	100,41 351,43	100				

**Speicher** kein Wärmespeicher vorhanden

## **Bereitstellung**

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

## Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 275,80 W Defaultwert

<sup>\*)</sup> Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

## **WWB-Eingabe**

## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

# Warmwasserbereitung

## **Allgemeine Daten**

Wärmebereitstellung gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

## **Abgabe**

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Wärmeverteil</u>	ung mit 2	<u>Zirkulation</u>	Leitungslängen lt. Defaultwerten								
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]						
Verteilleitungen	Ja	3/3	Ja	20,05	0						
Steigleitungen	Ja	3/3	Ja	50,20	100						
Stichleitungen				200,82	Material Kupfe	er 1,08 W/m					
Zirkulationsleitu	ng Rückla	uflänge		ı	konditioniert [%]						
Verteilleitung	Ja	3/3	Ja	19,05	0						
Steigleitung	Ja	3/3	Ja	50,20	100						

## **Speicher**

Art des Speichers Wärmepumpenspeicher indirekt Standort nicht konditionierter Bereich

Baujahr Ab 1994

Nennvolumen 2 510 I Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher q <sub>b,WS</sub> = 4,98 kWh/d Defaultwert

## Bereitstellung

Bereitstellungssystem monovalente Wärmepumpe

## Hilfsenergie - elektrische Leistung

**Zirkulationspumpe** 38,05 W Defaultwert **Speicherladepumpe** 120,31 W Defaultwert

<sup>\*)</sup> Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

## **WP-Eingabe**

## 21-087 Schulstraße 32 Haus Tiefgaragenabfahrt - WBF 2024

•	_									
	л	v.	_		•	-		100	-	^
1	va	w	7		16					_
- 1		•	u	rm		$\sim$	u		$\sim$	v

Wärmepumpenart Wasser / Wasser Betriebsart Monovalenter Betrieb

Anlagentyp Warmwasser und Raumheizung

Nennwärmeleistung 35,63 kW Defaultwert

Jahresarbeitszahl 3,2 berechnet lt. ÖNORM H5056

COP 5,3 Defaultwert Prüfpunkt: W10/W35

Betriebsweise gleitender Betrieb

Baujahr ab 2017

Modulierung modulierender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Leistung Umwälzpumpe 874 W Defaultwert

Umwälzpumpentyp hocheffizient

## **Photovoltaik**

## Kollektoreigenschaften

Art des PV-Moduls Monokristallines Silicium

Peakleistung 22,59 kWp ✓ freie Eingabe

Ausrichtung -15 Grad Neigungswinkel 10 Grad

## Systemeigenschaften und Verschattung

Gebäudeintegration Stark belüftete, saugbelüftete oder freistehende Module

Systemwirkungsgrad 0,82

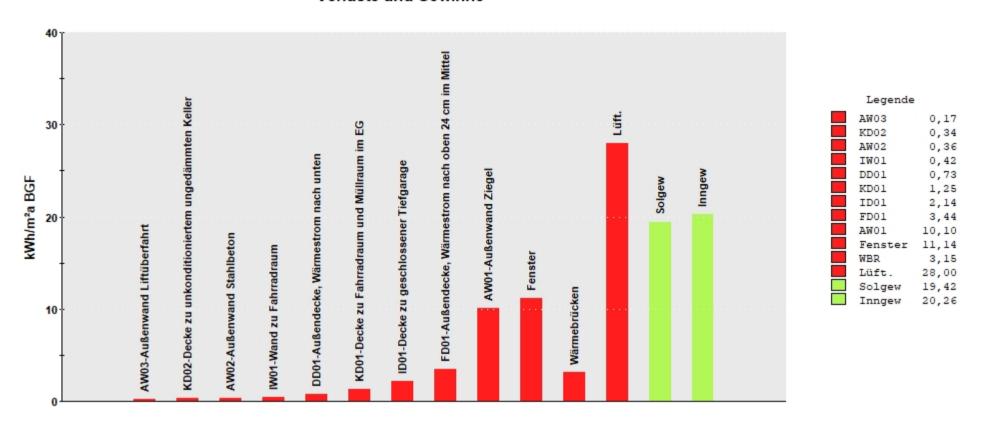
Geländewinkel 10 Grad

Stromspeicher -

Erzeugter Strom 20 853 kWh/a

Peakleistung 22,59 kWp

## Verluste und Gewinne



Gerhard Bohle Forachstraße 29 6850 Dornbirn Tel. 05572/20651 e-mail gerhard.bohle@aon.at

## Energieausweiserstellungen Zellulosedämmungen

### BESONDERE HINWEISE ZUM ENERGIEAUSWEIS

### 1. EINGABEDATEN UND GRUNDLAGEN DER BERECHNUNG

Die Plangrundlagen zur Bestimmung der Gebäudegeometrie, sowie die Angaben über Bauteilkonstruktionen und konditionierte Nutzungszonen, wurden vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt. Die in der Berechnung angeführten Konstruktionen und Baustoffe sowie Haustechnikdetails wurden entsprechend dieser Grundlagen übernommen.

Im Rahmen der Energieausweiserstellung wurden nur die thermischen Auswirkungen der Bauteile auf den rechnerischen Heizwärme-, Endenergie-und Kühlbedarl (bei Nicht-Wohngebäuden) beurteilt. Die Prüfung der Bauteile auf deren bauphysikalische Richtigkeit zu den Themen Feuchte-, Schall-, Brandschutz, waren ausdrücklich nicht Gegenstand des Auftrages. Für daraus eventuell entstehende Mängel oder Schäden kann daher keine Haftung übernommen werden.

Bei Neubau und umfassender Sanierung (teilweise auch bei Erneuerung und Instandsetzung) sind unter anderem gesetzliche Anforderungen an den Heizwärme-, Endenergie- und Kühlbedarf, sowie allgemeine und spezielle Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile, das energietechnische System und die Gebäudehülle, vorgeschrieben.

Eine abweichende Umsetzung von berechneten Bauteilen (thermische Qualität), haustechnischen Anlagen, sowie Verschattungseinrichtungen, haben großen Einfluss auf die Berechnungsergebnisse und können zur Nichteinhaltung der gesetzlichen Anforderungen führen. Die tatsächliche Umsetzung der im Energieausweis angeführten Konstruktionen und Maßnahmen obliegt dem Bauherrn und ist außerhalb unseres Einflussbereiches.

Der technische Anhang kann auf der EAWZ mit der Energieausweisnummer und dem EAW Schlüssel eingesehen und Heruntergeladen werden.

Wir empfehlen dringend den Energieausweis im Gesamten Umfang, inkl. technischem Anhang, an alle baubeteiligten weiterzugeben.

## 2 BERECHNUNGSMETHODE -BESONDERE HINWEISE

Die Berechnung der im Energieausweis aufscheinenden Ergebnisse basiert auf einer Berechungsmethode, die im Einzelnen in den unten angeführten Normen geregelt ist. Teilweise werden in den Normen nicht enthaltenen Erkenntnisse oder wesentliche Berichtigungen (vor Erscheinen einer neuen Normenfassung im Rahmen von Mitteilungen des Sachverständigen-Beirates) in der Berechnung berücksichtigt. Wir sind bemüht, den Energieausweis auf Basis der neuesten Erkenntnisse zu berechnen. Die Haftung muss daher auf die korrekte Anwendung der Berechnungsrichtlinien und ÖNORMEN in der zum Zeitpunkt der Ausstellung des Energieausweises verfügbaren Umsetzung beschränkt werden.

- OIB Richtlinie 6 Energieeinsparung und Wärmeschutz Stand April 2019
- ÖNORM EN ISO 6946 Wärmedurchlaßwiederstand und Wärmedurchgangskoeffizient
- ÖNORM EN ISO 10077-1 Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen
- ÖNORM B 8110-5 Klimamodell und Nutzungsprofile
- ÖNORM B 8110-6 Grundlagen und Nachweisverfahren HWB und KB
- ÖNORM H5055 Energieausweis für Gebäude
- ÖNORM H5056 Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden Heiztechnik-Energiebedarf
- ÖNORM H5057 Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden Raumlufttechnik-Energiebedarf für Wohn- und Nicht-Wohngebäude
- ÖNORM H5058 Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden Kühltechnik-Energiebedarf
- ÖNORM H5059 Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden Beleuchtungs-Energiebedarf
- Die Anforderungswerte werden It. OIB Richtlinie 6 bzw. It. Vorarlberger Bautechnikverordnung (67/2021) ermittelt
- Richt- und Produktkennwerte aus der BAUBOOK-Vorarlberg

## 3 ERGEBNISSE

Die Ergebnisse des Energieausweises dienen ausschließlich normierter Vergleichszwecke, der Information und Ermittlung baurechtlicher Anforderungen Die tatsächlichen Verbrauchswerte können teilweise erheblich davon abweichen, da in der Berechnung ein Normnutzungsverhalten, idealisierte Eingangsparameter (Defaultwerte) und standardisierte Rahmenbedingungen zugrunde gelegt wurden. Die Ergebnisse des Energieausweises können eine normgemäße Dimensionierung der haustechnischen Anlagen nach den geltenden Normen nicht ersetzen!!